

Komparativendung verbleiben an der jeweils gleichen Versstelle. Motivisch ist vielleicht auch die im noch näher zu besprechenden dritten Buch begegnende Vorstellung, daß die Virtus vom Himmel herabsteigt und von Heinrich Besitz ergreift (1619 *Quem Virtus dilapsa [delapsa ?] polo sic possidet omnis/...*), von der Menoeceus-Episode im X. Thebaisbuch beeinflusst (vgl. X 632 ff., besonders 635 f. ... *caelestibus ut tunc/Desiluit gavisia plagis sc. Virtus ...*).

Neben solchen Reminiszenzen an klassische Autoren ist aber auch der Einfluß der zeitgenössischen mittellateinischen Literatur auf das Werk des Petrus de Ebulo nicht zu unterschätzen. Es wäre ein kaum zu begreifender Hyperklassizismus, wenn Petrus von den im letzten Viertel des 12. Jahrhunderts entstandenen bedeutenden lateinischen Epen keine Kenntnis genommen hätte oder sich keinerlei Spuren davon in seinem Werk erhalten hätten.

5. Walter von Châtillon

Thematisch nahe stand dem dichterischen Unternehmen des Petrus die ‚Alexandreis‘ Walters von Châtillon. Vom hochverräterischen Treiben des Vizekanzlers Matheus heißt es 106–109:

*Vi, prece, promissis trahit in sua vota rebelles
Tendens multimodis recia plena dolis.
Pollicitis humiles, prece magnos, munere faustos
Vincit ...*

Die beiden Trikola in den Versen 106 und 108 ähneln einem ‚versus rapportatus‘, mit dem Walter eine Maßnahme Alexanders im Rahmen seiner Reform des Militärwesens beschreibt (Alex. VI 54 f.):

... monet allicit artat

Fortes conductos cives prece munere scripto.

In beiden Fällen richten sich die „Bitten“ (*prece*) gerade an die Stärkeren (*magnos* bzw. *fortes*) unter den Umworbenen. Zunächst (106) scheint Petrus das nominale Trikolon in seiner Vorlage (*prece munere scripto*)²⁷ nachzumachen, dann (108 f.) die Untergliederung der Zielpersonen nach ihrer Stellung nachzubilden (unter Aufhebung des formalen

27) Walters Ausdruck ist vielleicht beeinflusst durch Paulinus von Petricordia, *vita Martini* I 142–144:

*Obvius ire parat princeps cunctosque maniplos
Imperio hortatu prece largitione vocatos
In bellum cogit ...*